# iesvadener Cagb

mit einer täglichen 9



7 Minguett.
Interhaltungsbeilage.

Samstag, 31. Ottober 1936.

84. Jahrgang.

Dr. Goebbels: "Wir haben uns zu dem Mut bekannt, gefährlich zu leben."

"Sie fordert keinen Lohn, aber sie hat ein Recht auf Anerkennung. — Ohne diese alte barde wäre Deutschland versunken, wäre heute vielleicht die Welt bolschewistisch."

# Der Mann für Berlin.

As. Berlin, 31. Oft. (Gig. Drahtbericht.)

ganze Raum war ein Meer der Begeisterung, als dann der Führer den Saal betrat und das Wort ergriff. Seine Nede war in erster Linie ein Dank an Dr. Hoobbels und eine Ehrung für den Sieger von Verlin. Er ging zurückt nie geiten, da ihm gerade Berlin immer Ropfschwerzen gemacht habe, die endlich der Wann gefunden war, der dier an der wichtigken Etelle des Reiches den Kampf aufnehmen konnte. Der Hübrer schiederte, wie Dr. Goedbels den Austrag nicht leichten herzens übernahm, und prach ihm dann aus vollem hetzen den Dank ür seine Treue und dassir aus, daß er vor zehn Jahren eine Fahne von ihm in die Hand genommen und sie in der Reichsbauptskat aus dass das die Kampfen und wies dann dankte der Führer den alten Kämpfenn und wies daruf hin, daß mit dem 30. Januar 1933 der große

Kampf nicht beendet war, daß der Nationassaisalismus vielmehr eine große nie endende Erziehungsausgabe ist, die von Generation zu Generation weitergeführt werden muß. Der Jührer schloß mit einem dreisächen beil auf Dr. Goebbels, seinen Statthalter von Berlin, in das die Tausende mit Begeisterung einstimmten. Es war ein großer Tag und eine Auszeichnung sir Dr. Goebbels und seine alte Garde. Ein Tag, der Anlag genug bot, sich voll Stolz all dessen zu erinnern, was in diesen zehn Indren geschäften wurde. Aber es war auch eine Kundzedung, deren Bedeutung weit über den Rahmen Groß-Berlins hinausgeht, eine Beranstaltung, die durch die Reden des Jührers und Dr. Goebbels zu einer programmatischen Rundzedung der gesamten Bewegung und des ganzen neuen Reich es wurde.

# Dr. Goebbels im Sportpalast.

nach Berlin fam, um biese Stadt für die Bewegung zu er obern, haben sie fich wie eine eilene Garde um nich geschart und haben nich in den darauf folgenden Babren verwöhnt mit ihrer Liede und Anhanglichseit, ihrer Sorge und Anhanglichseit, ihrer Sorge und Anhanglichseit,

# Idealiften in des Wortes befter Bedeutung.

Das waren Idealisten in des Wortes beiter Bedeutung! Denn es gehörte ichen ein unerhörter Idealismus dazu, das dollfildne Wagnis zu unternehmen, auf dem Alphaltsbohen diese demals dollspenistischen Stadt das Benner Abolf hiller aufzupslanzen im Kanple gegen eine tausendlagte übermacht, der alle modernen hilfsmittel der Kreise und des Kundhunts, die politische Macht der Arteile, der Gemerfäglichen und des Gelbes zur Bertigung itanden! Dieser Idealismus ist meistens nicht der Anteiligenz oder gur der Arteiligenz der geweich, sondern gerade in dem liefniten und ar miten Teil unsere Bolles. Chiumische Justimmung.

Teil unjeres Geltes. (Sturmiche Justimmung.)

Bon der Härte des Kamples, die dach für viele manch' ichone Erinnerung bedeutet, führte Dr. Goedbels die Gedanken der Judörer zu den mit dem Kampl verdundenen Opferne Fr schilderte die Binutune fieterlichen Gedentens der der kanzpieiderlegung am Grade horit Welfels und hrach in demogration Worten noch einnal von dem Kämpfen und Ertebne des jungen Berliner Sturmführers, der durch leinen Opfertod der den gelanten Bewegung wurde. Er jrach von einen Opfertod der den gelanten Bewegung wurde. Er jrach von eine Steredeftunde im Krantendaus und leiner feierlichen Beilehung, an der seine Kameraden ihm enige Treue ichworen, mährend jenleits der Friedhoffsmauern der holschemitige Wod, die Internationale gröbite.

# 3m Ottober 1926.

Mer hätte im Ottober 1926, als wir in breiter Front den Kanmpf aufnahmen"— so sagte Dr. Goedbels — "auch nur zu hössen der zu träumen gewogt, doss sein ein dreiter Hront die Anglein gerechen würden! Es ist uns manchmal er diseinen nus diese sich ahre dis zur Machtergreitung vergehen würden! Es ist uns manchmal er die stellt uns mit geltern eist angelangen, und manchmal er die Gengang, den weiter Seine mit geltern eist angelangen, und manchmal er die Gengang, der weiter Seine mier Ziele und unser Jewegang, den weiterten Kreisen der Berliner Offentlichseit unbesannt, ja wir lesbit kannten uns nicht einnal, und beute sihen wir zusammen, als wenn wir Wieder und Schweitern matren, heute haben wir das Gestühl, als beginnen wir eine Art von Fa mit is ent zu Dieser Kammilientag aber ist sir uns zugleich ein Freudenian, an dem wir uns alle wieder zusammenlichen und ans wederum bekennen zu den großen Bealen, die wir famyseho vorwätis gettagen haben.

Gauseiter Dr. Goedbels erdriette dann die besondere Eigenart des politischen Kampses in Berlin. In diese Stadt hatte das in tern at io nale Juden im Michaels und Beschembung jede andersgeinnte Kegung sod varieter aufgeschlagen, das von dier aus mit Lüge, Kiedertracht und Berlemmbung jede andersgeinnte Kegung sod wert innerdrichte. Unter großer dietrekte mannte Dr. Goedbels als Besipiel nur den Kip opra Ihder üben kannten und Kerlemmbung iede andersgeinnte Kegung sod vertracht und Berlemmbung jede andersgeinnte Kegung sod vertracht und Berlemmbung jede andersgeinnte Kegung sod vertracht und Berlemmbung jede andersgeinnte Kegung soder inserdrichte Unter großer dietrekte in nannte Dr. Goedbels als Besipiel nur den Kip opra Sidoer den Schukpatron aller Berliner Juden!" "Gegen diese jüdige Flut der Karteien und der zeiteinung sind der ausgehabenen, um Kerlin sir das Deutschung sind der er ausgehabenen, um Kerlin sir das Deutschung sind der er eine Kuppen auf den Konten der eine mußte es wagen, wenn es nicht zu fühl zu hat ein ollte.

In eindruch der kannte den der der der der geg

# Staatsstreich im Irat.

Luftbombardement zwingt Regierung zum Rudtritt.

# Englifche Sorgen.

Englische Sorgen.

ondon, 30. Oft. An Hagdad wurde, wie in London witändiger Stelle bestätigt wird, ein Staatsich gemacht, der zu einem Regierungswechsel geihat. Die neue Regierung des Irafs ist von 
met Su leim an gebildet worden.

der Regierungswechsel ist nicht ohne Gewaltden dung erzwungen worden. Es handels sichen Altister der 
denschungen und fland, desse Anstister der 
denschungen Beg Sidt, sein soll. Der Ausstand 
mn bereits am Donnerstag. Militarlugzeuge 
nn iber Hagdad und warten Flugsblätter 
in denen die Regierung zum Rücktritt ausgesorbert 
de, Zwei Stunden später kehrten sie aurück, Diess

mal warsen sie Bomben auf die Regierungsgebäube. Darausihin beschloß das Kabinett zurückutreien. Der Minikterpräsibent begab sich zum König, um ihm davon Mitteilung zu machen.

Der neue Regierungschef hit met Suleiman ist ber frühere Innemminister. Er ist türtischer her-funst. In englischen Kreisen versolgt man anscheinend die gange Entwidlung mit einiger Besorgnis. Dasür spricht die Tatsache, daß mit Kudicht auf die Entwid-lung im Irat in Palastina und Kairo Truppen bereitgehalten werden. In einer Meddung des Keuter-büros heift es, die Auswirtungen der Korgänge im Irat ließen sich noch gar nicht übersehen. Sie könnten iedoch nur die Gärung unter den Arabern lördern.

Aberfall, Verbote und jum Motd übetging". Wit aber haben uns durch Terror und Berbote. Nord und Gesfängnis. Gesähren und Schlanen nicht beitren iglen, iondern sind unieren Weg weiterges angen. Man hat uns damals entsgengehalten, wir hätten teine Köple. Wir hocken darübet geladt und haben sienes Besteren beschri. Wenn is einer lieinen Gruppe von wenigen hundert Menichen gelingt, gegen eine Welt von Keinen den gang Stadt auf ihre Seite ju ziehen, dann können das feine Stroblöge sein, dann kind das zum mindelten ich werden ist die einer Geschlich und siene Seigall.) In diesem Kampf entland die eiserne Gesolf ich alt, die hötet auch gegen jede Kriefe gewappnet war. Isder Wertund des Kriefe gewappnet war. Isder Wertund des Geschlichen uns ins eigene Lager zu schlien, it adspernalt an der weltunschalten Achtsteit unterer alten Parteisgenolsenschaft.

# Der Endfampf um die politische Dacht.

icheibung gesalien! Dier gebodes in ergreisenden Worten des Sturmflifteren Mailowstil, der in der Racht des Sieges dem roten Mordterror zum Opfer siet, und schlieden dann, wie sich die Bengang daran machte, in letzer Stunde den Kation vor dem drohenden Space zu reiten und ein neues Reich aufzudauen. Der Reichstansbrand war des leitet, lodernde Janal einer Auseinanderlehung, die nun follig war. Und wir baben dann auch gehandelt. Wir haben jene Regungen der Anseiche gehande ihre Underer Anseich des die die die Grenze waren, hinter Schloft und Riegel gebracht.

ie Grenze waren, hinter Schloß und Megel gebracht.

Im Auslande hat man das vielsach nicht verstanden und versteht es mitunter auch heute noch nicht, vor allem nicht in den Ländern, die selhst vom Bolkstewismus Sebrocht sind. Bir aber, se erfläte Dr. Geoldsein unter stürmischen Beisallstundgebungen, haben diese Auseitunderigungen linter uns, und niemals wieder werden sie dei uns sällig werden. Be ein der Komm niemus zu faubt, daß für ihn nochmals der Hafte in Deutschlich and für ihn nochmals der Faster in Deutschlich and bis erfägehaltenen Jüsel der Bartie eines locker lässen nur die festgehaltenen Jüsel der Bartie eines locker lässen nur die festgehaltenen Jüsel der Bartie eines locker lässen nur den dem fichen Reste eines geguerischen Widerstandes würden von dem Gewächt diese Kenagung zermalmt werden.

(Tosender Beisall begleitet diese Festkellung.)

### Deutschland ift nicht mehr wiederzuerkennen.

"Es jage mir teiner", so erflärte er unter begeisterter Zustimmung, "daß Deutschland nicht anders geworden wäre. Deutsch land ift nicht mehr wiederzuerkennen! Tragen Sie einen, der 4 oder 5 Jahre draußen war und nun untüdgefehrt ist Er sindet eine Ration vor, die nicht, wie früher jo oft, vor den Wichtlanden fapituliert, sondern ihnen kampfend begegnet.

# Der Rampf um die Rolonien.

Der Kampf um die Kolonien.

Auf den neuen Tierjadresplan himmeilend, gab Dr. Goebbels in seiner Uberzeigung Ausbruch, doh nun erft recht unfer Bolt seine game Kraft zur Erfüllung ber mit ihm vers bundenen Aufgaden bereitstellen wird. Seit ist der ganze zanatis mus der Nation in die Lölung der de uisigen Kohlton. Wenn das Aussichen Kohlton und der Solung der deutschaft der Gauleiter unter fürmischer Zultimmung, "uns durch das Borenthalten unter fürmischer Beilen, das ein solches Unterfangen vergebild wird der Gauleiter unter fürmischer Beilen, das ein solches Unterfangen vergebild und ergebnisches wäre!" Minutenlange brauender Beilall erfüllte die Halle, als Dr. Goebbels in diesem Jusammenhang aum Ausdruch kanfte, daß wir der Weltzeit gegenüber auch den Kampi um unfere Kolonien aufgen mm en hoben, einen Kampi, von dem Deutschland nicht lassen werde. Wie is den der nach den, einen Kampi, von dem Deutschland nicht lassen werde. Wie is finget er, ausländische Zeitungen uns den geraden beleidigenden Kat geden, wir sollten dach die Kohlstoffe kausen. Dies Ehreiber sollten doch wissen, das Deutschland die der Nobstellen den wissen, das Deutschland die dasse der kaben, wir sollten dasse Deutschland der Weiter Deie Kobstoffe müssen. Dies Ehreiber sollten doch wissen, das Deutschland der der wie kaben, und wenn wir sie nicht bes

figen, bann muß man uns", fo betonte ber Minifter unter er-neutem Beifall, "teifhaben laffen an ben Goagen ber Belt!"

er Belt!"

"Niemals hat ber Tührer auf beutiche Lebeusansprüche verzichtet. Wir sind ein friederinges Bolt, wir wollen und merden feinen Krieg sühren. Wir wollen und merden feinen Krieg sühren. Wir wollen unseren kleicht nachgeben und die großen Unigaben im Innern unseres Landes lösen. Wir sind nicht von Revand gegedanten erfüllt. Man foll und in Krieden lassen. Auch ein der nicht werden kassen der auch nicht den Weg in die West wersperren! Aus allen Eden und Enden den einstellen Sie in die West werten den den den der den der den der eine Geschele ein vielltimmiges und entschlossen. Nein!" entgegen, als er sich dann wieder an die alte Garbe wande und sie fragte, de ein fro vor gehn Sahren vielleicht zu viel versprochen ditte. "Rein!" — das war die Uniwert auf jede einer Fraguen: "da be ich zu vollet gesagt, als ich damals erklärte, es würde einmal des ganze Voll auf unserer Seite liehen?

Sabe ich zuviel gesagt, als ich beim Tode unferes Hork Weifels sagte: Es wird der Tag fommen, da eine ganze, erwachte Nation sein Lied lingt?" Und noch einmal brauste dem Eroberer Berlins das tausenhiältige "Rein!" entgegen, als er ichliehisch die Frage stellte: Sind Kampf und Opfer umjonst gewesen?

Ergreisende Worte widmete Dr. Goebbels seiner alten Garde. "Es sind helden und heldinnen gewesen, so lagte er, "die uniere Bewegung zum Siege gesührt haben, nicht aulegt die Frauen, die sich in au jopfern der Fürsonge verzehrten, die an den Toren des Sportpalates unieren hungernden SU-Nännern Stullenpalete auflecken. Es it wohrlich sein dochmut und beim Aberhebslichkeit, wenn wir Nationallosiessiken uns besonders eing zweinander bingezogen sühet wenn unier Handelbeit und hart ist. Wer wollte es nicht versteben, daß uns heute ein stolzes Gefühl der Befriedigung erfüllt, da die Jahne,

unter der wir tampften, jur Flagge des Staates erhobe ift! Das moge auch die Welt begreifen lernen.

Die alte Garbe fat bas biltoriide Berbienit, bie Bem lampfend wormerisgeiragen ju haben. Sie forber teinen Lohn, aber fie hat ein Recht auf Ancefennung Ohne biefe alte Garbe mare Deutschland versunfen mare heute vielleicht die Welt bolichewiftifc.

Rur wenige von ihnen tragen ihren Ramen in bis Welchichte. Das ift nun einmal fo im Lauf ber Wete Seiglichte. Das if nun erman is im San der Beit. Es ift uns auch nicht jeder Grenadier Friedrichs des Großen mit Namen befannt. Aber die Garbe als Garbe tennen wir heute noch. Sie alle zusammen haben den Ehrentitel: Altgardiften der Partel.

Sie alle werben unsterblich fein, so lange man beutichen Rindern ben Rationalsozialismus lehrt, so lange beuticha Goldaten nationalsozialiftifche Lieber fingen!"

# Mit Dr. Goebbels begann die Geschichte der Bewegung in Berlin.

Der Führer ehrt feinen Gauleiter.

Nach zwei Jahren, erklätte der Führer unter dem minutenlangen Jubl der alten Betliner Garbe, habe er dann den Mann in Dr. Goebbels gesunden, und damit habe die Geschickte der Bewegung in Verlin eigentlich erst begonnen. Mit wenigen Gähen beschwert der Führer noch einmal die Kampizeit her-auf, die unendlich schwer, aber doch auch wundervoll gewesen

fei. Mit etwas Wehmut bente man an die ffeine Schar be Manner gurud, die die Kraft vermittelten, an bas Boit a glauben und der Dr. Goebbels voranmarichierte. Der Guibre glauben und der Dr. Goebbels voranmarkssierte. Der Führer dankte den alten Partielgenoffen für ihre Treue, die sie durch wechselvolle zeiten dewisele. Er dankt unter erneuten minutenlangen Beijallsstürmen Dr. Goebbels dassit, daß er die Fahne, die der Jührer ihm in die Hand gegeben habe, jum Banner der Führer ihm in die Hand gegeben habe, jum Banner der Aufion in Verlige erhod. Der Name des Berliner Gauleitere sei nicht weit aus der Geschichte der Bewogung und Deutschlands wegwedenken. Der Führer dankte aber auch unter tiefer Er griffenbeit der Teilnehmer dieler Kundgedung den Blutz zeugen, die ihr Leben sür die Partei und damit für die Wiederauferstelbung des deutschen Boltes dahingegeben haben.

# Eine Erholungsstätte für Dr. Goebbels.

Die Stadt Berlin ftellt ein ichlichtes Blodhaus zur Berfuguns

Die Stadt Beelin itellt ein ichlichtes Blochfaus zur Bertigns Bertin, 30. Oft. "Die Reichschaptlieds gebentt am Jednigestage der Grindung des Gaues Berlin in dankfaret Die ehrung ihres Ehrendürgers, Gauleiters, Keichsminiters Kos os die bel. der in innagiährigen, ichweiten Kämplen merderer Berlins wurde und damit den politischen, wirtigeblichen und kulturellen Wiederausdan der Stadt Berlin ein leitete.
Um ihrem verehrten Ehrendürger eine Stätte zu schallen an der er nach der Alde der istglichen Medict im Dienke an der er nach der Alde der itzglichen Medict im Dienke an Wolft und Reich völlig losgelöß von den Störungen des netwerten kabrischen Getriebes Auch, Erfolung und Sammlung sinde lann, hat die Reichschaupfladt in einem flädlichen Forf an der Killen Ufern eines ich die nen Gese ein schilt fes Alack aus errichtet, das sie ibrem Ehrendürger zum Zeichen ihr inneren Berbundendeit mit seinen legensreichen Gkaften au Zebenszeit zur freien Benutzung zur Verfügung kellt.
Berlin, 29. Oft. 1936.

Berlin, 29. Dit. 1936

Der Staatstommiffar ber Stadt Berlin: Dr. Lippert. Der Oberburgermeifter: 3. B.: Blatt. 28 offermann, Gtabtrat."

Druff und Derfag ben Wienhabener Cagbiatte-

# "Dem unvergeflichen Kameraden."

Der Gauleiter am Grabe Sorit Beffels.

Berlin, 30. Ott. Nach der seierlichen Grundstein-legung am Friedrichsbain ehrte Gauseiter Dr. Geebbels den größten Toten der Berliner Bewe-gung, den Schaftlicher Dorft Welsel, durch einige Minuten ichweigenden Gedenlens an seinem Grade. Er schritt vom Portal des St. Nitolai-Fried-noses, begleitet vom Führer der Schaftliche Berlin-Brandenburg. Obergruppenildrer v. Jagow. durch ein Fackelspalier der Schaftlandarte "yorft Wessel" und grüßte mit erhobener Nechten den gesellenen Heiden. Darauf legte er einen Lorbeertranz mit der Aussichtig "Dem unvergestlichen Kameraden" nieder.

# Chrung der älteften Berliner Barteigenoffen.

Berlin, 30. Dit. Gauleiter Dr. Goebbels überreichte Freitagabend im Kalino des Sportpalaltes den 455 älte fien Berliner Parteigenossen und Kalino des Sportpalaltes den 455 älte fien Berliner Parteigenossen und Krenzeichen. Das Podium des Gaales war mit den Hoheltszeichen der Bewegung auf schwarzem Anch, den Freiheitssahnen und Blumen geschmüdt. Jur Seite des Podiums hatten die 28 Träger des Goldenen Gauschrenzeichens Ausstellung genommen.
Dr. Goebbels wondte sich dabei mit einer von Herzen fommenden und zu Herzen gehenden Ansprache un leine alten Mitsampser. Er erinnerte an die

chen Kameraden."
Ichweren Tage der Kampseit und erklätte sichtlich dewegt: "Sie wissen, ich habe Ihnen Kraft gegeben, wenn Sie Kraft nötig datten. Worüber ich aber seinen gesprochen habe, ilt. daß auch Sie mir Kraft gege be en haden. Der leine Mann hat manchmal das Recht, seinen Beraweifung zur Schau zu tragen. Steht aber einer auf sichtbarem Posten, muß er dem Kapf hoch tragen im Augenblick, wo er an der Jutunft der Sache seiner auf sichtbarem Posten, muß er dem Kapf hoch tragen im Augenblick, wo er an der Jutunft der Sache sie verweiseln möchte. Ich bin sehr selten mit meinen Sorgen zu Ihnen getommen. Auch wenn ich nicht darzüber sprach, bate ich ens Ihren Geschlern neue Kampsentschlichseit gelesen. Ih Händelichtern neue Kampsentschlichseit gelesen. Ih Händelichtern neue Kampsentschlich sehn Zusenden, die nich wahrpneten. Das sönnen nur die verstehen, die dies zehn Jahre mitgemacht haben. Sie aber sollen auch außerlich tenntlich sein, damit wir uns untereinander sennen. Wenn wir uns irgendwo begegnen und man einen Blich auf diese Zeichen wirts, soll man slootr wissen: "Diese Krenseichen", erlärte der Gauleiter unter dem Kürmischen Jubel der altelten Betilner Parteigenossen, "ist ein Orden, der leinen besondern Wert dat, der dartut, das sein zu der Lieden wirden das Zeichen der Santes sier die Bewegung und das Beiten Sante seiner Tager zehn Jahre seines Lebens für die Bewegung und das Keichen leiner ältelien Känipier. Er drildte jedem von ihnen die Hand als Zeichen der Annes für die Liede und Anhänglichsteit während der zehn Jahre.

# Goebbels, der Rämpfer.

Goebbels, der Kämpfer.

Dr. Josef Goebbels im März 1933, vom Jührer bemein gegründete Reichsminiterium für Bolfsauftlästenber gegründete Reichsminiterium für Bolfsauftlästenberden gegründere Reichsminiterium für Bolfsauftlästenbenden gegründere in einer Annächt gegründere in der Mendellen auch die gegründere in der Annächten ist die gegründere in Angeleisen, obs er die Überlegendeit desten Arendultion des Manien der auch der Gegener nicht lendern logar gewinnen. Ber Valionallopialitien zweiten Weg gegangen und werden ihn weitergeden. Bolf dem neuen Etaat zu gewinnen, wird unfere Aufgabe in diesem Ministerium sein. Ih nationallopialities weiten Weg gegangen und werden ihn weitergeden. Bolf dem neuen Etaat zu gewinnen, wird unfere Aufgabe in diesem Ministerium sein. Ih nationallopialitisch gedagt, dem diese Worte sind weiter Alligabe in diesem Ministerium sein. Ih nationallopialitisch gedagt, dem dem Reichstauser werden der einen Aufgabe, dem neuen Reichstauser werfichtlen nach der mon Dr. Goebbels. Als er ummittelbar nach der mon Dr. Goebbels. Als er ummittelbar nach der mehme den erken Rachstampt im neuen Reichstausfer Regierung die Mehrheitsgrundlage zu verstädiffen, der der Kentheitsgrundlage zu verstädiffen weite den der Mehrheitsgrundlage zu verstädiffen der den der Beneden der Reichstauser zu gegen der Rampt um die 51% der Machstimmen. den der Machstung der Kentheitsgrundlage zu verstädiffen zu den der Mehrheitung der Mehrheitungen Kenthe der Mehrheitung der Mehrheitungen Kenthe der Mehrheitungen kein in oder der Mehrheitungen States, dam die Dumer willen der den den der der den der der den der der den der den der der der den den der der der den der den der den der den der der den der der den der den der den der der den

nue dentliche Voll müllen wir umspannen, umfalsen und wieselnen in die Horm des Etaates, damit die wunderseiligen Kräfte des Volles im Innern und nach außen latien tönnen."

1 haben wir die eine Seite des Programms, das Dr. deinem Ministerlüm und seiner Tätigfeit seite. Ein ihm für Propaganda und Vollsauflätung war in einem Kinisterlüm und seiner Tätigfeit seite. Ein ihm für Propaganda und Bollsauflätung war in inde etwas Neues, vorher nicht Dagemelenes. Einmal Schödiche des Reiches ist ein Anach dau gemacht worden war das Kriegspressant des Aktierieges, das nicht eine die Zournalstith bertraened Dienstiftelle war, sondern in der Jiesekang ungeführ mit dem Aufgadenkreis ihm Tropagandamminsterlüm deckt. Es ist unendlich diegene wissenschaftliche Arbeit dort geseiste worden, eine George hat sich in den Kammen der Uniona Verfin ausgewirtt. Aber in einer Zeit, in der es noder Richtelen des Reiches ging, hätten Haufaren von augeben müllen. Davon war wenig zu spüren, denn es wes famperische Zemperaments, das Dr. Geebbels vom Auge an in sein Propagandammt trug.

2 die Franherische Zemperament, das Dr. Geebbels vom Aufgen an in sein Propagandammt trug.

2 die frahmen Kampiwillens ist das eine Jiel, die Gea der 100 %, des ganzen Bolles, für den neuen Estaat und Bolles auf gelungen. Aber es wäre ein Irrban angendemen, Woebbels damit seine Aufgeben der zweite und verleicht migtigere Teil der Armstich die Jese der Aufgeben aus das eine Jiel, die men Kolles zu Auflen, konnte zu eine konnte und Kollen und die Kollen und Kollen und die Mont

seinus gewolle Pflicht und ibermargen ereichtes Ziel

An Idnute unendlich vieles darüber fagen, mit welchen
als Goedbels des gelang. Man würde danon jercchen
als Goedbels des gelang. Man würde danon jercchen
ab gie er delipielsmeile für das öffentliche Berlammsiehen gewisse muchen und die Gelster ganz unmerstich
akhein gewisse muchen und die Gelster ganz unmerstich
akheim Ritus wurden und die eine bei in eine ihm in
akutzen John überhaupt erst geschaften bet, sein Kropaber Lincotie und der gestierleien Rechoden ist, sondern
ber Lincotie und der gestierleien Rechoden ist, sondern
ber Lincotie und der gestierleien Rechoden in, sondern
ber Lincotie und der gestierleien Rechoden in, in ober
darfe werbende Kraft leiner Worte aus seiner Volfsbommt. Er ist nicht von oben hernd in eine ihm ir tembe
und eine interfachen Kampigemeinschaft mit den Kleinsten
fabedeutendsten sennengemeinschaft mit den Kleinsten
fabedeutendsten sennen wert, wer den gelanden
fabedeutendsten sennen Bereitung zu beanden darten. Das
vor allem ist wohl das Weienstichte, das jur Dr. Joses
fallen der unneren überzengung sir eine Kachteit eine
Klässe ist ihm in dieser Seichung zu sein und nichts
der eineren überzengung sir eine Kachteit eine
Klässe ist ihm in dieser Seichung zu sein und nichts
der ein zu der Europa die ungedeute Gelahr, die ihm
den zu dasse der gesten werden der geschafte und desse Gelichten
den der Europa die ungedeute Gelahr, die ihm

die dem Buche sür die geistige Entwicklung abgebremst wird, menn die Gestaltung der Bücherpeelse sich nicht esser werden wird, menn die Gestaltung der Bücherpeelse sich nicht besser der anderen Seite die beissende Lauge seiner Kritik vorgiest, dann lässt er anderen Seite die beissende Lauge seiner Kritik vorgiest, dann lässt er dahinter doch das Höstlune, das, was es zu verder insmus sehend dem Parnzielen des neuen deutschen Ismus sehend dem Parnzielen des neuen deutschen Ismus sehend dem Indien und mit suggestiver Gerkelten eine Wege und neue Aufgaben und er fämpft mit der Propagandist ist nicht der Kann, der die Politik einer Kegierung mundgerecht macht, er ist der hinreisende, von der Votwendigkeit des Kannpfes überzeugte und in ihm lebende gleichniet die fin nun aus überkommener tomierantiere Kritik

# "Wir wollen mit dem Bolte eine Gemeinschaft üben."

200 000-Mart-Stiftung für bedürftige Bartei- und Boltsgenoffen.

### Empfang des Gauleiters Dr. Goebbels im Berliner Rathaus.

Berlin, 30. Oft. Zu einem sestlichen Ereignis im Rahmen bes Judisdums wurde am Freitagmittag der Empfang des Gauleiters Dr. Goebbels duch den Staats-fom missen sich auch tab Berlin Dr. Lippert im Kathaus. Im seitlich geschmüdten Sigungssal hatten die leitenden Bertreter der Tarteigliederungen und die sübren-den Ränner der Gauleitung, der Kreise und der Ortsgrup-pen Blag genommen, unter ihnen ein Größteil der Träger des Goldenen Erinnerungszeichens.

# Staatstommiffar Dr. Lippert

iprach dem Gouletter namens seiner Gesübrten und Mitarbeiter in der Stadtverwaltung den Dant dofür aus, daß er
lich stets der Stadtverwaltung den Dant dofür aus, daß er
lich stets der Stadtverwaltung den Dant des gestentlichen hat.
"Deshalb glaudt die Stadtverwaltung, Ihnen gum
beutigen Tage teine größere Freude machen zu sonnen als die
Elistung einer Sum me von 200000 RM. die Sie
mach Ihrem Besteben zur Anterstühung bedürfs
tiger Barteis und Bollsgenossen verwenden
mögen.

Ach pabe nun die Chre, Herr Reichsminister, die fünstlerische Urtunde über diese Stiftung Ihnen zu überreichen, und ich darf Sie als unseren Ehrenbürger gleichgeitig bitten, sin dass sich den 2 der det Verlin ein zu krag en, damit der heutige Tag auch dierburch sitt die kommenden Geschliechter documenturisch seigengelten werde. Nach Vollug der Eintragung nahm Dr. Geeddels das Wort zu einer längeren Ansprache an leine Mitatbeiter. Jür die Stiftung der Neichspanzstielt, zugunsten bedürftiger Paries und Vollsgenossen dan kie

# Gauleiter Dr. Goebbels

mit einer warm empfundenen Ansprache, in der er sich erneut zur 116-Williamenstadt Berlin und ihrer schaffenden Bevölkerung besannte.
Dr. Geebbels bezeichnete es als besonders glüdlich, daß diese Spende von 200 000 NM. den Armiten der Arm en zu gute fom men soll, die unverschalbet in Not geraten sind. Er erinnerte daran, daß die ersten National-

jajaistjen in Bertin nicht aus Bürgern ober intelletwellen Kreisen bestanden: "Es weren Arbeiter, die sich da mals um mich scharen, und Arbeiter sind in met meine treuesen Komplygfährten ger wesen. Es kam mich scharen, und Arbeiter sind in meiner Tuenesen komplygfährten ger wesen. Es kam mir in meinem Berhöltnis zu ühnen immer zugunte, das auch ich in meiner Jupand nicht wie has der ehrte war, und das ich in meiner Jupand nicht die Sprache der gebildeten Kreise, sondern die Bertack der gebildeten Kreise, sondern die Kontider der gebildeten Kreise, sondern der Arbeiterstadt war. Wenn ich beuten nach 10 Sahren die Arbeiterstadt war. Wenn ich beuten nach 10 Sahren diesen kampten, Giegen und Ersolgen so reiche Zeit überblick, dann bereitet es meinem Herzen eine besondere Genugtung, daß es gerade Bertsiner Arbeiters gwoßen sich die um Anden zu frei Arbeiterbewegung in des Wortes schönsten Sinne Uniter Arbeitersen wurden nicht in den schön gehäussten Werden von Arbeiter selbst und ihr dei keige sin wird in den Arbeiter selbst und ihr der kerterbewegung in des Wortes schönsten Sinne Uniter Versum Unter Versum und Verbeiter selbst und ihr an der der keiter beiten abgehalten, sondern wir gingen in den Often zum Arbeiter selbst und prachen zu ihn in seiner Sprache.

Das Gefühl sozialer Gerechtigteit soll uns

# Dr. Goebbels-Seimstätte im Nordosten Berlins.

300 Wohnungen für alte Rämpfer der Bewegung.

# Der Gauleiter bei der Grundsteinlegung.

Der Gauleiter bei der Grundsteinlegung.
Berlin, 30. Oft. Am Kande des Friedrichsichns im
Nordoffen Berlins, wa einst aufgewieglete und irregeleitete
Gegner haßerfüllt standen und mit Ingrimm den Anmarsch
der "Arbeiterseinde" zu den "Ragi"Berlammlungen im
Gaaldawi" der am Märchendrunen verselgten, hatten sich
freitagnachmittag Tausende und aber Tausende eingelunden,
um der seiertlichen Ermuhsteinleung gur Dr. 60 eb de 1 s.
Hein kätte beizuwohnen. Auf dem Gelände von 50 000
Amadratmetern wird in Sahresfrit ein Klöd von zunächst
300 preiswerten und gut ausgekatteten
Us ohn nun gen sit atte Kümpserzeit ein Klöd von zunächs
300 preiswerten und gut ausgekatteten
Us ohn nun gen sit atte Kümpserzeit ein Klöd von zunächs
an den seizige Gaujuhiläum sich errben.
Gauleiter Dr. Goeddels wohnte selbst diesem denkwirdien
auf Att bei. Den seein Plas füllen zusammen mit den
Ehrenstiimen der Formationen und Tausenden von Bolfsgenossen der Gauleiter, mit begeisterten Heilbegenossen der Gauleiter, mit begeisterten Seilrussen
emplangen, die Front des Ehrensturms der Etandarte "Horst

vielen Morten vollen Went den grund mit und gebe dem neuen großen West.

Rögen hier immetdar wohnen Frieden, soziale Wohlfahrt und wahrhaft nationalsozialiftige Boltsgemeinicatt!

Wit diesen Worten vollzog der Gauleiter die drei Hammerschläge.

Dr. Gaehdels trat dann, wiederum umjubelt von det Menge, die Rüdfahrt an.

# Bor Beginn der entscheidenden Offensive.

Roter Gegenftog vor Madrid blutig gurudgefchlagen.

# Beitere Erfolge der Rationaliften.

Arontabschnitt süblich und südwestlich von Ma-var die Lage am Donnerstag unverändert. Eine Urtillerietätigteit und bedeutende Truppenbe-ngen hinter der nationalibiligen Front lassen auf balb bevorstehenden Beginn der uns ver auf die Haupitadt schließen.

Troffic von Madrib brang die Abeilung von Marzo weiter in der Kichtung auf Guadalavor und besetzte mehrere Iteinere Orischaften. Der Midrestand der roten Miliz, die über karte Arzie und Kampswagen versügte, tonnte gebrochen m. Die Roten ergriffen die Flucht und ließen 112

# Rote Milizen von Sowjetgeneral befehligt?

Paris, 30. Och. Ein Vertreter von Havas in Toledo bestätigt den Missersolg des roten Gegenangriss vor Madrid und meldet dazu ergänzend: Madrid habe vor Medrid und meldet dazu ergänzend: Madrid habe vor Mescas scheftlich seine ehsten Etreitträfte eingesetz, denn die meisten der eiwa 120 Gesangenen, die gemacht worden seine, sein erst vor wenigen Tagen von der schwierigen Somosserra- und Guadarrama-Front an. diesen Abschnitt geschäft worden.

Die Gesangenen hätten u. a. erstärt, dass sie sein ist Tagen von einem Gene eral besehigt worden seien, über dessen Ramen sie sich nicht einig waren, der aber nur russels sie prochen habe und seine Bestels daher nur mit Jisse siener Schriftin, ebenfalls einer Russen, die aber Spanisch sonnen.

Mannbenangerist auf Madrid und seiers

# Bombenangriff auf Madrid und Getafe.

Baris, 30. Oft. Aus amtischer Madrider Quelte, Paris, 30. Oft. Aus amtischer Madrider Quelte wird bekannt, daß die Actionalisten am Freitagnachmittag den Flugdarien von Getafe und die Stadt Madrid mit Bomben belegt hätten. Eine Bombe sei auf die Schule von Getafe gefallen. And den ersten Meldungen seine etwa 50 Opier zu beklagen. In Madrid selbst seine verschiedene Bomben im Innern der Stadt niedergegangen und hätten ebenfalls zahlreiche Opier gesfordert.

# Stadtnachrichten.

### Leichtfertigfeit!

Beugenausjage und Meineid. - Sarte Strafe als Erziehungsmittel.

find.

Mit dem wachsenden Berständnis für die Berantwartung jedes einzelnen gegenüber dem Vollsganzen millen und werden diese Betrirrungen ein endgültiges Ende finden, und die wenigen Ausnahmen, die dann nech zu verzeichnen sein werden dem Berbartschet zu sehen, die den nech zu verzeichnen sein werden eine Handhade dafür sein, in dem Meineidigen eine Berbartschetz zu sehen, die endgültig auf dem Wege des Berbrechens ist.

## Das Wetter.

# Bunadit noch nicht beständig, aber auch nicht durchweg unfreundlich.



— Ein unentbehrlicher Freund und Ratgeber. Der Reichsbauernführer, Reichsminister R. Walter Darre, erslätt folgende Rundgebung: "Der Rationalsosialismus hat das deutsche Landvolf vor Ausgaden gestellt, die nur gelöst werden tönnen, wenn sich der einzelne Angedorige des Landvolfs nicht vom Leben des Gesantvolfes abschiegt. Wittler zwischen Bolf und Staatssührung, zwischen Jührer und Gesossischen und unentbehrlichen Ratgeder des deutschen Bauern, Landwirts und Landarbeiters wird. Für sehen Deutsche sollte daher das tägliche Zeitunglesen selbstverzundsche Plicht seint".

panotige 49/11cht fein".

— Serbifahrplan bei der Rerobergbahn. Ze mehr mit uns der Zeit nähern, in der es die Witterung nicht gestattet, gröhere Ausflüge auszuschlichen, um so mehr mird auch der Betrieb der Jahnraddahn auf den Reroberg eingestellt. Aber trohbem ist es auch jetk noch möglich, den beliebten Ausschätspunkt Wiesdadens mit der Bergdahn bequem zu erzeichen, allerdings verkohrt die Bahn ab Sonntag dis auf weiteres nur noch nachmittags und zwar viertesstündlich von 14—18.30 Uhr.

— Jusammenftoj zwischen Kraftwagen und Nadhahrer. Am Bahndos dei der Einsahrt zur Bahndospolt fam es am Arettagvormittag zu einem heltigen Jusammenkon zwischen einem Rahdahrer und einem Kraftwagen. Der Rabsahrer, der IT Jahre alte Glaser Theo F., Oranienstraße 58, ftürzte zu Boden und ertitt se sachtwagen und Wunden, daß er vom Canitätsauto ins Städtische Krankendaus ge-bracht werden mußte.

# Steuergahlungstermine im Rovember

5. Roo.: Lobniteuerabzuge für die Zeit vom 16. 31. Ottober; an bas Finangamt.

31. Ottober; an das ginangam.
5. Ros. Bürgerfteuer ber Erbeitnehmer für in 31. Ottober; an die Städtlicke Cieuerfosse.
10. Ros.: Umsasseuer-Borauszahlung; an das Finanis.
10. Ros.: Bermögensteuer-Borauszahlung; an das Fin 10. Nov.:

10. Nov.:

10. Nov.:

Dermogenjeuer-Borausjahlung; an das Time amt.
Burgerfteuer für Beranfagte; an die Stabril Greuerkaffe.
Bierfteuer, Getrantefteuer; an die Stadt. Struckaffe.
Bierfteuer, Getrantefteuer; an die Stadt. Struckaffe.
Gchulgeld; an die Städtische Schulgeldfasse (200-babener Bant).
Bötjenumsaffteuer für Ottober; an das Jinen amt. 10. Nov.: 15. Nov.:

15. Rov.:

amt. Jaussinssteuer, Grundvermögensteuer, Müstabraussinssteuer, Grundvermögensteuer, Müstabraussinsstellung in die Etädelige Steuerfe Gewerbesteuere nach vom Kapital und nach der Ertrag; an die Städelige Steuerfasse. Ervangelisse Krichensteuer; an die Evangelisse Krichensteuer; an die Evangelisse Krichensteuer; 15. Nov.: 15. Rop.:

Lohnsteuerabguge für 1.-15. Rovember; an be

20. Ron.: Burgerfteuer ber Atbeitnehmer für 1. 15. November; an die Städtiche Steuerfasse. 27. Ron.: Galgiteuer für Ottober; an bas Finangamt.

ersten Male in der stelen übertragung von Dietrich Ce-gur Aufführung. Die Besetzung ist solgende: Beer die Arno Hassenpling, Golvelg: Ira Kramer, Obse: Abele Lin mer, Antra: Coa Mies, Ferner ist das gelante Schausp personal in den übrigen Rollen beschäftigt und ein größen Teil des Chorpersonals. Insenierung: Friedrich Sebre (Stammreihe D).

— Resideng-Theater, Wiesbaben. Die "Jarichlepper", tönende Bilderbogen der "Weißblauen Dredargel", die auf giet auf einer Deutschienbatourner befinden, merden sirem Betiner Auftreten ein gweitänges Geitpiel 3. und 4. November im siesigen Resideng-Theater ged Das Krogtomm bringt Varoden, Kantominen, Grotes und Tänge.

— Kurhaus. Konteradmiral a. D. Dr. h. c. Spi Bräsident der Deutschen Seewarte Hamburg, wird Dienstag sommender Woche im sleinen Gaale des K daufes einen Kilm und Lichtbilder-Bortrag halten i das Thema: "Die Reichsmarine im Dienste der Meet jorschung". Das abendliche Abonnements-Konzert im K daus am Montag wird von dem Mandolfundlit, "Tan in häu ier" unter Leitung von Kammermussker M Jahn ausgeschoft. Golist des Konzertes ist Adolf Schnau (Gitarre), Frankfurt a. M.

# Aus Gau und Provinz

### Taunus und Rheingau.

# Ein Schuler wird feit acht Tagen vermißt.

Ein Shüler wird seit acht Tagen vermist.

— Königstein (Taunus), 30. Oft. Der Schüler ha Leibenbach, geberen am 9. April 1923 in Franklurt Main-Höchst, wohnhaft bet seinen Eltern in Königstein Lölmilhlung 15, wird leit Samstag, 24. Oft., ab 17 Uhr. 18 mist, Im diese zeit verahsschierte er sich im benachter Kronderg, wohin er an diesem Tage einen Gang ausgest hatte, von einem bortigen Einwochnet in der Mösicht, wieder auf den Heimmag zu seinen Estern zu begeden. Stieser auf den Heimmag zu seinen Estern zu begeden. Stieser auf den Heimmag zu seinen Eltern zu begeden. Stieser zu, fastige Gekannen und der Verlagen und litumpe kale. Er trägt iswazes Daar, klauger Augen und litumpe kale. Er trägt iswazes Quappessunion weise wollene Sportstrümpse, braune Sathschube und ahne Kopfbedeung. Rachtschien über. etwaige Väc nehmungen werden an die Ortspolizeibehörde, Kämstein i. T., erbeten.

# Mainz und Rheinhessen.

### Unfallepibemie in Maint.

# Rhein und Absel.

### Gine gange Familie verungludt. - Bier Berlette.

Eine ganze Familie verunglieft. — Bier Verleste.

Arter, 30. Ott. Auf der Bildunger Stroße, in
Kurde binter dem Galhbaus, ereignete fich ein folgenichmen.
Kraftwagenunglief. Eine Jamilie aus Brüm, bestehend
den Eltern und vier Kindern im Alter von acht Nams
bis acht Jahren, sowie ein meiterer herr befanden sich
der Fahrt von Gaardung nach Prüm. Inssozie der Strag
slätzte schiederte das Jahrzeng und rannte gegen ein
Taum. Bon den kleinen Kindern sind wei erheblich ver
worden, während ein brittes Kind und der mitigare
herr mit leichten Schnittwunden im Gesich daronsen
Die übrigen Inssigne etilten Epitierverselpungen.
Fahrzeug mußte abgeschieppt werden. Die Verlegten mut
im ein Trierer Krankenhaus übergeführt.

# Sandnachen auf bem Rhein umgelippt. - Gin Bilder ertrunfen.

ertrunten.

— Oberweiel, 30. Oft. In der Höhe der Oberweie Gasanstalt ereignete sich auf dem Abein ein schwere Schunfall. Ein hiesiger Sandrischer und besten Sohne dat ihren Sandrach zum Sandricher und besten Sohne dat ihren Sandrach zum Gandladen sahren. Ein gleicht tromauf sahrender Schraubendampfer mit Anhang ze bet dem Bersuch, den Schendpung Bochord zu übertogegen den Kachen, der umschlug der Kater leich einer kie Sohne sielen in den Rheint dem zweiten Sohn geland auf das Schiff zu tommen. Kährend der Kater sich in Kachen des überholenden Schiffes retten sonnte, sam in den Rhein gestürzte Sohn in den Flaten um.

# Wirtschaftliche Wochenschau.

Mufgaben ber Wirticiaft.

Bo ein Bille ift, ba ift auch ein Beg.

Diesen Sah muß sich jeder Zeutsche metken und ihn befolgen. Bor allem sollte die Industrie mit Beschleumigung ans Wert gehen, die Richtlinien der Reichstegierung nicht nur zu besichgen, industri auch mit eigenen Josen herauszu-fommen. Ersinder an die Front! Dieser Kuf dars nicht

vergebens verhallen. Es geht darum, alles zu erreichen, was uns frei macht, fei es auf dem Gebiet der Nochforsbe-ldafilung oder der Sicherung unserer Ernöbrungsgrundlage. Alles muß verlucht werden, tein Wittel darf zu gering ge-achtet werden, wenn es dazu angetan ift, den Weg zur Er-reichung des Jieles des Bierjahresplanes erreichen zu belfen.

Keiner sieht abseits.

Bei diesen gewaltigen Kingen um die Errichtung neuer nationaler Wirtschaftswerdälfnisse beist es sür alle in der Bollsgemeinschaft ledenden Deutschen: an pa den. Bei allen Mahnahmen, die ergriffen und durchgeführt werden, siehen Mahnahmen, die ergriffen und durchgeführt werden, siehe die Keneinschaft des Kolles. Bersönliche Kuhnießung dat hinter diesem Gedanken volligurückzusehen. Das Ausland, das auch den neuen Vierzightesplan zum Anlah nimmt, zu prophezeien, dah Deutschland der Verleumdung gewissenschen, dah Deutschland der Verleumdung gewissenschen des kentänderung unterzieden müssen. Den einsichtigen und norurteilsoloen Kreisen sinders der Gernen wird das Kerkändnis für den undedignen bedenswillen unserer Kation mehr noch als dieber unter Erscheinung treten und benziesen, die dewust und planmäßig den Hahr and denipsingen, die dewust und planmäßig den Hahr and denipsingen, die Gewissen aus ihren Lebenswindt unsehen, wird es wie Geführung zu leisten vermag. Das Abert wurde gestartet, sein Deutscher liehe abseits.

# Sport und Spiel.

# Das Jugendlager.

Men Dbergebietsführer Dr. Selmut Stellrecht.

Dbergebietssührer Dr. Helmut Stellrecht.
Goeden erschien im Berlag E. G. Mittler Geden, Berlin, non delmut Etellrecht das ich "Die Wehr, wenden der Leitzecht das ich "Die Wehrende Beleitwort des Derbeichlsberes der Wehrmadit, Reichstregsministers Genessers der Wehrmadit, Reichstregsministers Genessers des Verlegenarbistures Kaldur von Schrach "Drei der Jiele sind der deutschlieben Augend gestellt; weinnung der hödlich Augenden des Rannes und niestlung des Körpers und der volltommenen dertriftung des Körpers und der volltommenen der größten Ausgaben des Reiches. Das eine der größten Ausgaben des Reiches. Das fund den Meg dieser Trziedung, die die Lüdelischen Schule und Hercendiens sichtlicht zeigt des Buch. Es sit deshalb von größter Bedeutung z die gesch. Der nachsolgende Absignit ist dem Wert innammen.

cinamen.
(ungenieben von heute hat im Lager seinen höchsten und sinder dort seine Erfüllung.
allein ür den Arbeitersungen ist es die ersehnte Auch der Jungs aus den Bürgertum will mit ern nicht mehr in die Sommerfelsche, an den gesch Bein, alle suchen sie deute die große Jenn der sich nicht mehr die betweite große Jenn die heute nicht mehr die beite die große Jenn die heute die debengenusses ist aus die Erfelsen Leistung getreten. dage ist alles wie neu geworden. Man ist deraussus dem Mitäglichen, das Abeutragen wartet. Man gestellt die eine neue Londschaft. Nan nitmat sie vom Korpengrauen die unter die Auch wart die vom die einem neuen Lebensgeschle. Berbunden mit die in der Katur steht man im Bewusteln det test un fühlt sich gehoben durch den Dienst in der Attentieren die.

# Der Kampf um das Championat.

Otto Schmidt und 3. Unterholgner an ber Spige.

Die deutsche Galapprennsation 1936 neigt fich ihrem Ende zu. Eine Reihe von Bahnen im Reich hat dereits ihre Porten geschlossen und den Winterschlaf begonnen, aber der Kampf um dos Championat der Flachrennreiter und Hinderunissodels hält weiter an.

santp im das Champional der Flachrennreiter und hindernissiosels bilt weiter an.

Erster Annärter auf den Reistertitel dei den Flachrennreitern ik "Allmeister" Dito Schmidt, der es bei rund 200 Kitten auf 48 Siege gedracht dat. Wedenlang tobte ein größer Kampf amsichen ihm und dem Champion der deiten Iahre. Willi Brinten, der mit 43 Siegeoritten au zweiter Stelle solgt. Der Stalljodei des Gestätts Schlenderhan kann jedoch seinen Titel nicht erfolgreich verteidigen. Krinten ist is Ende der dieselhiegen Kennzeit von der DUB, die gual if iziert und hat so leine Röglickfeit mehr, an Otto Schwidt herausschapen Kennzeit von der DUB, die gual if iziert und hat so keine Röglickfeit mehr, an Otto Schwidt herausschapen kennzeit. Bei Galopprennen in Dortmund nahm er die Kittis Schlendechan sich and eigem Tag nach einem anderen Reiter umlehen mußte. Printen murke wegen beise Bezgehens mit 300 RM, von der DUR in Strafe genammen.

Inzunischen hat den mehrlachen Championteiter eine

widelt gewesen. Die OBB sah sich gezwungen, jum Schutz des wertenden Bublitums, energisch burchzugreisen un Brinten die Ende des Jahres kaltzustellen.

Aun hat der Stolljoset des befannten weitdeutigie Kennstalles Gebr. Kölfer, Rag Schmidt, die Chance leinem Ramensvetter des Champtomt noch streitig zimachen oder doch weinigkens auf den zweiten Blad zu ge langen. Wag Schmidt war befanntlich wogen verluchte Täulichung der Kennleitung — die Aennen in horif Enicher – sir vier Wecken die Liegen entaggen worden, wodurch er wertrollen Soden einbilde. 40 Siede hat Ra Schmidt. E. Gradfich, "Jule" Raskenberger, M. held und K. Buge lind die nächten in der Ranglitte der Flachtenn reiter.

teine Wöglichteit mehr, an Otto Schmidt heranzutommen. Villi Printen wurde in diesem Jahre schon einmal be-ktraft. Bei Golopprennen in Dertnundb nahm er die Kitte jür leinen Stall nicht wahr, so daß der Trainer des Gestütes Schlenderchan sich an diesem Tag nach einem anderem Keiter umselben muste. Printen murde wegen diese Bergebens wiis 300 RR. von der OBB. in Strafe genammen. Interdospart war am seigten Dienstag im Strauss-von der OBB. in Strafe genammen. Reber. A Anderse siegt mit 19 Siegritten an dritter Eteste edensalts noch guntlig im Westeneuts von Willie neue Strafe creist. Wie sich heraussgestellt hat, ist Brinten in dem damaligen Frankfurter Weitprozeh ver-

# Sport-Rundschau.

Der Reichofportführer an Dr. Goebbels.

Der Reichssportsuhrer an dr. Soedbels.

Der Reichssportsuhrer D. Isch am mer Dien hat an den Reichsminister für Boltsautslärung und Propaganda, Dr. I Goedbels, aus Anlah der Vollendung des B. Ledensjadres des Reichsministers folgendes Telegramm gerichtet:

"Ramens des Deutschen Reichsbundes sür Leibesübungen und aller seiner Millionen Mitglieder übersende
ich Ihnen, iehr verehrter Barteigenosse dr. Goedbels, als
den nie ralenden bemährten Bortämpter der Semegung
aurichtigste Giädmüniche zum Gedurtstage mit der Bitte,
uns sür die Leibesübungen im nationallostaliktschen Reich
kets Freund und Gönner sein zu wollen.

n. Achammer, Reichssportsührer."

### Der Mainger RB. an ber Spige.

Der Mainzer RB. en der Spige.

Der Mainzer RB. beschließt mit insgesamt 716 Giegen als ersolgreichster Auder-Verein die diesichtige Rennzeit. In diesem Gommet holten die Mainzer troh einem Troiner-Bechsel 24 Mandere, Seinem und Hernasspradenungsprotse. abstreiche Meisterschafts- nud Aussandereisge desprinderen den Rus, den der Mainzer RB. fich in Juhren sportlichen Känipsens ehrlich erworden hat. Bis vor turzem leitete Ostar Cardes die Geschiche des Berrins, dessen Mame ebenso wie der seines Wereins untrennder mit der Geschichte des deutschen Rudersports verdunden ist.

# Boransfagen für Sonntag, 1. Rovember:

Rarishorft: 1. Friedberg — Ballifa; 2. Edefmeiß — Ostam; 3. Katango — Redelhorn; 4. Galanterie — Alto-pold; 5. Coja — Citad; 6. Linda — Fro Dianole; 7. Deutsch-land — Dom; 8. Pringenmeg — Coftenparole.

# Mite Jacobs trifft Schmeling.

Der amerikanische Boxiport-Beranstalter Rite Jacobs besindet sich aus Zeit auf hoher Gee und trifft in den nächsten Tagen in Beris ein Jacobs Reise den aus den Sauptlach den Jused, in Berlin mit Raz Schmeling alles Drum und Dram des Weltmeisterschaftsfampfes gegen Braddock zu besprechen. Wie verkautet, ik Jacobs, bei dem Schweling für den Titelsampf unter Bertrag keht, daran interessisert, den Deutschen zu ein oder zwei Kämpfen vor dem Braddock-Kampf zu veransassen.

Der am Freitagabend im Kasseller Gtabtpartsaal awischen Kassel und Franksurt ausgetragene BogStädtekampf bot jum Teil ausgezeichneten Sport. Die mit Spannung erwartete erneute Begegnung zwichem Stadt und Rappfilber sonnte diesmal ber Kasseller framp zu seinen Gunten enticeiben. Im Gesamt endete der Kampf unent-licheden 8:8.

Aut Kröhich, der jest wieder begnadigte frühere Gerötemeister und Turnsestlieger, befindet sich noch in sehr guter Form. So holte er sich jeht überlegen die Bereinsmeisterschaft des TSR. Leuna im Gerötetunen.

# Regeln.

Berein Wiesbabener Regler,

1500 Holg) führen:

1. R. Schulz-Daarichar! 1670 Holz, 2. H. Holl-"Abeingald" 1638, 3. M. Meger-"Cafena" 1629, 4. Siemon-"Wars"
1617, 5. Scholl-"Neunerftolz" 1613, 6. Sinn-KSK 1612,

7. Humuth-"Mars" 1611, 8. Geijel-"Laumes" 1609, 8.
übrogmann-"Neunerftolz" 1604, 10. Braun-"Mars" 1601. Es folgen der 4. Loui, dann der Endlauf mit 200 Augeln. Kach beidere gezeigten Lestungen dar Kurt Schulz-"Mach den bischer gezeigten Lestungen.

Bereinsspiele: Mit zwei Mannichasten standen fich "Mars" und "Taunus" gegenübet. In der Liga-Klasse liegte "Mars" mit 2088:2073 hold. In der Aklasse werde der Sosies umgedreht. Die Entscheidung lag diet bei den Ghiusseuten. Kimmels, Taunus" bewies mit 360 holg sein thiopp 2 holg mehr, 2064:2062, sür "Taunus" verdient ets rungen wurde.

Borichau: Sonntag, 1. Nov. 1998, ab norm. 9 Uhr, im Kegelporthaus Waldftrahe: Grober Baber-Stäbte-Wettamp, je zwei Stadtmannichalten (6 Starter) von Wiesbaden, Bad Raubeim, Bad Homburg v. d. H. d. Breeflent jolite biefen Städtefampt verfäumen. Eintritt irei. — Die Bereinspiese nehmen am 7. Rov. ihren Fortgang.

# Schach dem König.

Bereinsturnier ber RS. Schachgemeinichaft.

### Mollifon fliegt Retord über den Rordatlantif. Sarbour Grace bis London in 13 Stunden, 15 Minuten.

Handen. 30. Off. In der neun Refordzeit von 13 Stunden und 16 Minuten ist dem Neifeich Alleger Im Molifon aum drittenmal die übersliegung des Atlantifs geglächt.

Molifon war Donnerstagabend von Harbour Grace in Neufundland abgeliggen und traf deute nor-mittag wohlbehaften im Londoner Jughafein Croydon ein. Eisbildung auf den Tragliaden erlämerte anfanglich den Jug, der in einer durchfantlichen Hohe von der durchgeführt wurde, doch besierte sich später der beträchtlich. Die aurschafelegte Erreck beträgt etwa 3700 Kilo-meter. Molifon deabsichtigt, son Ende dieser Woche nach Kapstad weiterzussissen.

# Furchtbares Berbrechen in Galag aufgededt. Acht Meniden von unbefannten Tatern ermorbet.

Ucht Meulehen von unbekannten Täteen erwordel.

Butarest, 30. Oft. Ein grouenhaftes Verbrechen wurde
am Freitagmorgen in Galah im Haufe eines Büdermeitters aufgedeck, Als der Loden zur üblichen Zeit nicht
geöffnet wurde und sich auch im Haufe eines Kadermeitters aufgedeck, Als der Falden zur üblichen Zeit nicht
geöffnet wurde und sich genal im genie fein Ledenszeichen
rezu, verfügartie sich die Policie gemaltsm zurtitt.

Beim Öffnen der Tür stiehen die einderingenden Bottgeitbeamten auf die blutüberstömten Leichen des Bädermeisters
und seiner Frau. Im nächken Raum wurden die Leichen
on der Väderzeisellen in einer Flutsäche siegend geiunden.
Beim weiteren Durchsuchen des Hultache siegend geiunden.
Beim weiteren Durchsuchen des Hultache siegend geiunden.
Beim weiteren Durchsuchen des Greise, die offenlundig
dor den Mördern gestückte waren. Bemertenswert ist, daß
die Wördern gestückter der die der Verleich alte en
verübt hatten. Die Schädel der Opfer waren durch
wuchtige Schäge zeröchweitert.
Es wird angenommen, daß es sich um mehrere Täter
handelt. Ein Geschäften erhause.
Ein Geschäften der Leichen der Keitere
Indelt ein Geschäften und ausgeraubt. Weitere
Indigien und Spuren der Kerbrecher schlen bisher.

# Großer Safenarbeiterftreif an ber ameritanifden Weltfufte.

# Panit in Rem Porter Rinos.

Rem Jorf, 30. Oft. In acht Licht pielt heatern Rem Jorf, 30. Oft. In acht Licht pielt heatern Rem Jorf, die einer Jirma gehören und in den ver-ichtedensten Stadtteisen liegen, erfolgten gleichzeitige Explo-ionen von Träimengasbomden. Die Kinos waren starf be-ucht. Durch die Explosion wurden die Jensterscheiben ein-gedrickt. Es enstand eine Banit. Insgesemt wurden 45 Bet sonen gasvergistet doer durch Glosspiliter verlett.
Es wird behauptet, daß die Explosionen mit Arbeits-liteitigkeiten im Jusunmenhang sieden. Die Besicher der Kinos bestreiten jedoch die Richtzsfeit beset Weldung.

Ein weiteres Tobesopier des Derimunder Bertehrsgliffes. Das ichwere Bertehrsunglich, das sich in der Racht in Freistig in Dorimund ereigneise, dat leider ein weiteres desopher gesordert. Im Krankenhaus ertag am Freistagemitteg noch ein zweiter Berymann seinen ichweren Bereungen. Ban den in dem Krankenhäusern unterpokrachten rumgflicken sind vor ich wert und zwei seichter verleit. Die mittellungen nach der Ursache des Laglück sind noch nicht

Richtlest am Reubau der Kasernen des Regiments "General Göring". In Reinidendorf Best unmittelbar am Tegeler Schiefplatz sind neue Kasernendauten sur des Regiment "General Göring" errichtet worden. Um Freitagnachmittag sand in Anweienheit von Generaloberst Göring das Richtselt statt, zu dem zahlreiche Ehrengäste erschienen waren. Bor den 4500 Arbeitern und dem in Paradeausstellung angetretenen Regiment hiest Generaloberst Göring eine Ansprache.

Motorichiff "Schwabenland" in Bremen. Der Flugzugstüßpunkt der Deutschen Auftbanfa "Schwabenland" lief in der Racht zum Samstag im Bremer Freihafen ein. An Bord befand sich der Leiter des Korbatlantik-Flugdeineltes der Deutschen Delthansa, fret. v. Buddenbroot. Bei einem Betriebsappell sprach der Kapitän des Schisses siedem Belatungsmitglied seinen besonen Dant aus und überreichte sämtlichen Leuten im Auftrag der Lufthansa ein gerahmtes Bild der "Schwabenland".

"Schwabenland". Unwetter in Diterreich. Seit Donnerstag wird Opterreich von ichweren Unwettern beimgelucht. In Wien regnetes seit 24 Stunden ohne Unterloif. Walfer und Rind daben abhreiche Schüden verreicht. Im Staubeden des Wien il u. i. e. zu est 28 Sein von der Verreiche Schüden verreicht. Im Staubeden des Wien il u. i. e. zu est der Verreichen der Verreichen der Verreichen der Verreichen der verreichen mußte, um die von dem Treibhofs versperreichen mußte, um die von dem Treibhofs versperreichen des Verreichen unterderen Verreichen Verreichen des Verreichen unterderen Verreichen des Verreichen unterderen des Verreichen des Verreichen des Verreichten unterdrechen fo dah die Jüge große Beripätungen erfitten.

# Rundfunt-Ede,

### Beachten Sie am Conntag!

Berlin: 12.00 Konzert. 14.00 Rufit nun Strauß. 15.00 Scho aus der Kurmerf. 18.00 Ko fingen und hielen eigene Schlager. 18.50 Musit nur 24.00 Austlang.

24.00 Austlang.

Breslau: 14.50 Die hunte Sonntagsku Klaviernusik. 19.15 Ungarijde Boltstieder. 20. aahl". Hörpfeid.
Hand burg: 14.00 Kinderstunde. 15.20 K von Schubert. 18.00 "Gutenberg". Hörspiel. 18.45 20.00 Koltskongert.
Köln: 14.00 Unterbaltungsmußt. 15.10 Finstagert. 16.00 Actte Saden aus Köln. 18.00 Junfappell a soldaten. 20.00 Kotter Saden aus Köln. 18.00 Funfappell a soldaten. 20.00 Kongert. 21.00 "Das Ende bes appell a soldaten. 20.00 Kongert. 21.00 "Das Ende bes appell a soldaten. 20.00 Kongert. 21.00 "Das Ende bes appell a soldaten. 20.00 Kongert. 21.00 "Das Ende bes appell a soldaten. 20.00 Kongert. 21.00 "Das Ende bes and pell a soldaten. 20.00 Kongert. 21.00 "Das Ende bes appell a soldaten. 20.00 Kongert. 20.00 Ko

pret.
Rönigsberg: 14.45 Schallplatten. 18.25 M
gern hört. 20.00 Kilitärfonger. 22.35 Unterhalten
Zeipzig: 14.50 Kolfsesimliche Must. 16.00
Rachmittag. 18.20 Kammermusst von Weber. 20.00
haltungstongert.

haltungskongert.

Rün de n.; 12.15 Kongert, 14.45 Das Kuntkams [pielt. 15.05 Kongertfitunde. 18.20 Kus früntlichem S.
20.00 Orchefterkongert. 22.30 Kachmusti.
Saar drüden: 15.00 Saapstälische Chorfiunde Schöne deutsche Kanmermust. 18.00 Unterhaltung 19.00 Musit aus nordischer Landschaft.
Stuttgart: 14.00 Märchenkunde. 15.00 Brasiliund japanische Solfelieder. 15.30 Chorgelang. 18.40 platten. 19.40 "Don Giodanni". Oper von Regart. Rust von Schubert.

# Landwirtschaftliche Rundschau.

Drei Jahre Anerbengerichte.

Steigerung der Schafdestände
Der Reichsbevollmächtigte für die deutsche Schafzucht und Leiter des Reichsverkondes der deutsche Schafzucht, Freiherr vom Sumppenderg, ertlärte vor Kitzliedern des Reichsverkondes, das zweifellos eine der wichtigken Aufgaden in der Erzeugungsichlacht die Ertigerung per deutsche Schafdestände sie Wit der diederte Schafdestande ert Auf

der Schafe von 3,4 Millionen 1983 auf i Millionen 1. Auli 1936 jei zwar ichon Beachtliches erreicht, dant erft ein Anfangserfolg im Höhibild auf des notwendige zusänndegekommen. Die Angleichung utferer Schaftung einer Schaftung an den Bestand des Jahres 1930, wo rund i lionen Schafe in Drudchland vorhanden waren, mille nachte ziel jein. Das es dei autem Allien erreicht wer tonne, gelge das glängende Beilpiel der Froning Castie von dereits wieder über 93 v. d. des Schafbestundes nan wordanden jeien. Damit martistiere des Ervoling micht der Beneits wieder Ander der Beneits wieder Angle aller deutschen Gene. Gemisse Sweizing des Freising der Geschandswuchfes. Es bestehe Mangel a gutanspohlbe Schäfert. Um diesen Mengel an derworzsgenden Kanfing zu derhoeren.

### Berfiürfter S3.-Banddienit 1937.





Bauernschänke"

Stimmung u. Humor!!

KEIN Regenschirm

ohne "Probat"

dle praktische 10-Pf.

Eigentümer-Marke

f. Satanhat, Inlana skarper Straße I., Peet sich 4

Rauter-treit

Reparaturen — Antennenbau Das gr. Fachgeschätt für Radio u. Musik

A.L.ERNST

510 werfen kein Geld zum Fenster hinaus

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei WIESBADENER TAGBLATT



650 790 890 975 1050 12

Schuh-Kuhn

Bleichstraße 11 . Kirchgasse 9 W.-Biebrich: Horst-Wessel-Straße 26